



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Florian von Brunn, Markus Rinderspacher SPD

Drs. 18/5636, 18/6461

Tierschutzskandal im Allgäu – warum nimmt das Leid kein Ende?

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz zu berichten, wie es erneut zu einem solch extremen Fall von Tiermissbrauch auf einem Milchviehbetrieb mit industriellem Charakter in Dietmannsried gekommen ist.

Insbesondere ist darauf einzugehen,

- welche Kontrollen in der Vergangenheit stattgefunden haben?
- zu welchem Ergebnis die Kontrollen hinsichtlich des Tierschutzes gekommen sind und welche Konsequenzen sich für den Betrieb daraus ergaben?
- was seitens der Kreisverwaltungsbehörde bzw. der übergeordneten Behörden nach dem Bekanntwerden der massiven Tierschutzverstöße, die mittlerweile zu einem Tierhaltungsverbot geführt haben, unternommen wurde, um das Tierleid zu verringern?
- wie die neu geschaffenen Kontrollstrukturen in diesem Fall gegriffen haben?
- ob der Betrieb in der Vergangenheit staatliche Förderungen für das Tierwohl erhalten hat bzw. ob der Betrieb Teilnehmer des Qualitätsprogramms „Qualität aus Bayern“ war?

Die Präsidentin

I.V.

Thomas Gehring

II. Vizepräsident